

Einstellanleitung

für funkgesteuerte Neher Motoren mit 1-Kanal Funkwandsender-868 MHz 22 44 71
-915 MHz 22 44 76

Folgen Sie bitte unbedingt dieser Einstellanleitung!



Gerätfunktionen	Bestimmungsgemäße Verwendung	
<ul style="list-style-type: none"> Behangschutz (Drehmomentabschaltung). Inbetriebnahme des Motors mit Montagekabel oder Funksender. 	<ul style="list-style-type: none"> Bitte beachten Sie, dass Funkanlagen nicht in Bereichen mit einem erhöhten Störfaktor betrieben werden dürfen (z. B. Krankenhäuser, Flughäfen...). Die Fernsteuerung ist nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funktionsstörung in Hand-/Wandsender oder Empfänger keine Gefahr für Personen, Tiere oder Sachen darstellt oder dieses Risiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt ist. Der Betreiber genießt keinerlei Schutz vor Störungen durch andere Funkmeldeanlagen und Einrichtungen (z. B. auch durch Funkanlagen), die ordnungsgemäß im gleichen Frequenzbereich betrieben werden. 	
Auslieferungszustand		
<ul style="list-style-type: none"> Voreingestellte Endlagen, unten ca. 15 cm höher. 	<th>Beachten Sie vor der Montage</th>	Beachten Sie vor der Montage
Optimale Nutzung des Funksignals		
<ul style="list-style-type: none"> Der Mindestabstand zwischen zwei Funkantrieben muss min. 15 cm betragen. Antenne nicht knicken. Antenne nicht kürzen oder verlängern. Bei schlechtem Empfang, Lage der Antenne verändern. Antenne möglichst frei verlegen. <p>Achtung: Darauf achten damit die Antenne keinen Kontakt zu den Aluminiumprofilen hat. Die Antenne muss nach oben oder nach unten verlegt werden aber auf keinen Fall Richtung Gewebe.</p>		
<ul style="list-style-type: none"> Der Motor ist nur in eingebautem Zustand funktionsfähig. Anschluss nur im spannungsfreien Zustand. 		

Allgemeine Hinweise

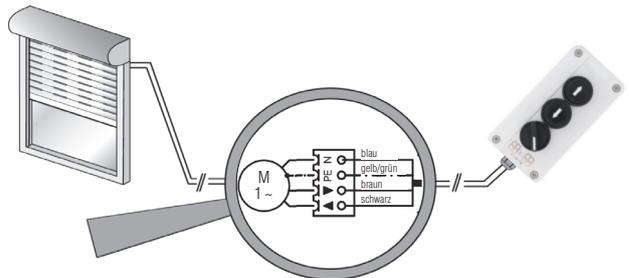
- Verletzungsgefahr durch Stromschlag.
- Anschlüsse am 230V Netz müssen durch eine autorisierte Fachkraft erfolgen. Prüfen Sie die Anlage regelmäßig auf Verschleiß oder Beschädigungen.

1 Endlageneinstellung und Senderprogrammierung

- ❗ Anschluss nur im spannungsfreien Zustand!**
Kabelwicklung am Motorkopf für Revisionszweck beibehalten!

Falls der Motor schon angeschlossen ist, trennen Sie ihn kurz vom Netz und machen Sie weiter mit Punkt ❸.

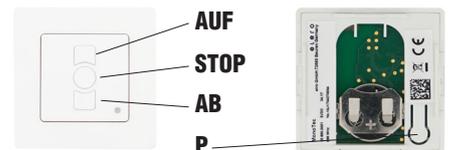
- Elektromotor wie abgebildet an das Montagekabel anschließen.
- Schuko-Stecker des Montagekabels in Steckdose mit 230V einstecken.



Funkhandsender einlernen

- ❗ Programmierung muss innerhalb von 5 Min. nach der Netzunterbrechung erfolgen!**

- Drehschalter am Montagekabel in Stellung **links** drehen.
- Drücken Sie die **(P) Programmier**-Taste auf der Rückseite des einzulernenden Funkwandsenders (siehe Abb.). Kurz darauf fährt der Motor 2 Min. lang auf und ab. In dieser Zeit kann der Funkwandsender eingelernt werden.

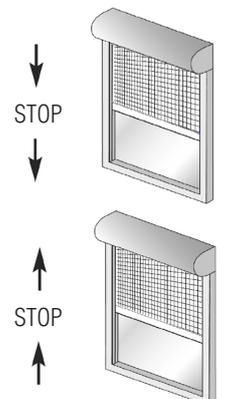


- Drücken Sie **sofort** nach Beginn einer Auffahrt (1 Sek.) die **AUF**-Taste. Der Motor macht einen kurzen Stop und fährt anschließend weiter. Drücken Sie **sofort** nach Beginn einer Abfahrt (1 Sec.) die **AB**-Taste. Der Motor stoppt. Drücken Sie für 6 Sec. die **STOP**-Taste. Der Funkwandsender ist hiermit eingelernt.

Einstellen der Endlagen

- ❗ Programmierung muss innerhalb von 5 Min. nach der Netzunterbrechung erfolgen!**

- Fahren Sie die Gewebeschiene in eine Mittelposition (Abstand von oben mind. 30 cm). Drücken Sie danach **gleichzeitig** die **AUF**- und **AB**-Tasten und halten Sie diese gedrückt, bis der Motor nach ca. 5 Sek. kurz auf- und abgefahren ist.
- Fahren Sie dann die Gewebeschiene ca. 5 cm vor die gewünschte **untere** Endlage. Dabei fährt der Motor langsam, mit einem kurzen STOP los und wird dann schneller. Fahren Sie anschließend die gewünschte untere Endlage an (Korrekturen sind über die Tasten möglich). **Achten Sie darauf, dass der Behang in der unteren Endlage straff hängt!** Drücken Sie danach so lange die **AUF**-Taste, bis der Motor automatisch stoppt. Die untere Endlage ist hiermit eingestellt.
- Drücken Sie erneut die **AUF**-Taste. Fahren Sie die **obere** Endlage bis zum Anschlag an (Drehmomentabschaltung). Dabei fährt der Motor langsam, mit einem kurzen STOP los und wird dann schneller bis er oben anschlägt. Drücken Sie danach so lange die **AB**-Taste, bis der Motor automatisch stoppt. Die obere Endlage ist hiermit eingestellt.



- ❗ Das Elektrorollo muss nach dem Einstellen der Endlagen 3 mal auf- und abgefahren werden! Damit optimiert der Motor seine Einstellwerte.**

- ❗ Bemerkung: Um die Endlagen erneut einzustellen zu können, trennen Sie den Motor kurz vom Netz und wiederholen Sie anschließend innerhalb von 5 Min. die Schritte ab Punkt ❹.**

Einstellanleitung

für funkgesteuerte Neher Motoren mit 1-Kanal Funkwandsender-868 MHz 22 44 71
-915 MHz 22 44 76



2 Optional: Einlernen einer Zwischenposition

Programmieren der Zwischenposition

Um eine Zwischenposition einlernen zu können, muss ein Funkwandsender eingestellt und der Motor in der unteren Endlage sein.

- 1 Drücken und halten Sie die **AUF**-Taste bis zur gewünschten Position gedrückt.
- 2 Sobald Sie an die gewünschte Position kommen, drücken Sie zusätzlich die **STOP**-Taste und lassen anschließend beide Tasten los. Der Motor stoppt. Die Zwischenposition ist hiermit programmiert. (Wenn Sie die Tasten länger als 6 Sec. gedrückt halten wird die Zwischenposition gleich gelöscht).



Um die Zwischenposition zu ändern, wiederholen Sie die Schritte ab Punkt 1. Die alte Zwischenposition wird automatisch gelöscht.

Anfahren der Zwischenposition

- 1 Drücken Sie die **AUF**-Taste zweimal kurz nacheinander (Doppelklick).
- 2 Der Motor fährt auf die gespeicherte Zwischenposition. Ist keine Zwischenposition abgespeichert, fährt der Motor bis zur oberen Endlage.

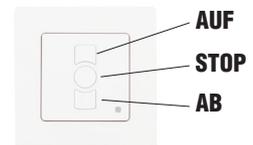
3 Optional: Weitere Funkwandsender einlernen (Es können max. 16 Funkkanäle eingelernt werden)

- 1 An einem bereits eingelernten Funkwandsender drücken Sie gleichzeitig (für 3 Sek.) die **AUF**-, **AB**- und **(P) Programmier**-Taste. Die Status LED leuchtet kurz auf. Der Motor ist 5 Min. lang im Lernbereitschaft.
- 2 Drücken Sie die **(P) Programmier**-Taste auf der Rückseite des einzulernenden Funkwandsenders so lange, bis der Motor startet. Der Motor fährt 2 Min. lang auf und ab. Drücken Sie **sofort** nach Beginn einer Auffahrt die **AUF**-Taste. Der Motor macht einen kurzen Stopp. Drücken Sie **sofort** nach Beginn einer Abfahrt die **AB**-Taste. Der Motor stoppt. Drücken Sie für 6 Sec. die **STOP**-Taste. Der Funkwandsender ist hiermit eingelernt.

4 Optional: Funksender löschen

Einzelne Funksender löschen

- 1 Drücken Sie auf dem zu löschenden Funksender gleichzeitig die **(P) Programmier**- und die **STOP**-Taste.
- 2 Halten Sie diese Tastenkombination so lange gedrückt (ca. 6 Sec.), bis die Sendekontrollleuchte völlig erlischt. Der Funkwandsender ist hiermit gelöscht.



Alle Funksender löschen

- 1 Drücken Sie auf einem eingelernten Funkwandsender gleichzeitig die **(P) Programmier**-, **AUF**-, **STOP**- und die **AB**-Taste.
- 2 Halten Sie diese Tastenkombination so lange gedrückt (ca. 6 Sec.), bis die Sendekontrollleuchte völlig erlischt. Alle Funksender sind hiermit gelöscht.

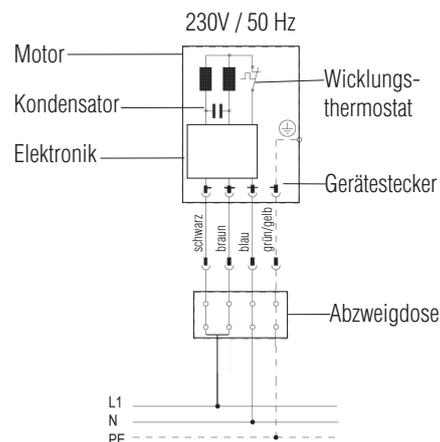


5 Anschlussbeispiel für den Elektriker



Die Motoransteuerung in Auf-/Ab- Richtung müssen gegeneinander verriegelt sein. Es ist eine Umschaltverzögerung von mindestens 0,5 Sek. zu gewährleisten.

Es können mehrere Antriebe parallel angeschlossen werden. Dabei die maximale Schaltleistung der Schaltstelle beachten.



Einstellanleitung

für funkgesteuerte Neher Motoren mit 1-Kanal Funkwandsender-868 MHz 22 44 71
-915 MHz 22 44 76



6 Status-LED und Bedeutung	
- orange blinkt langsam	- Kanal (Sender) in keinem Empfänger eingelernt
- orange blinkt schnell	- Kanal (Sender) ist im Lernmodus. Bedienung schon eingelernter Empfänger nicht möglich
- orange blinkt schnell (ca. alle 2 Sek.)	- Mehr als 10 Empfänger sind zum Einlernen bereit
- orange leuchtet, dann grün	- Sendesignal wird verschickt, alle Rückmeldungen erhalten
- orange oder grün blinkt mehrfach, dann rot nach 6 Sek.	- Kanal (Sender) ist gelöscht
- orange leuchtet, dann rot	- Sendesignal wird verschickt, nicht alle Rückmeldungen erhalten
- rot blinkt schnell	- Batterie fast verbraucht

7 Technische Daten	
- Spannungsversorgung	3 V Batterie CR 2032
- Funkfrequenz [MHz] (Band)	868 / 915
- Sendeleistung [mW]	$\leq 500 \text{ I} \leq 10$
- Anzahl Kanäle	1 (bidirektional)
- Anschlüsse, Klemmen	keine
- Betriebstemperatur [°C]	0 ... 50
- Schutzart (IP)	20
- Abmessungen (B x H x T) [mm] - Modul Wandsender - Befestigungsplatte - elero-Rahmen	50 x 50 x 9,6 ca. 75 x 75 ca. 80 x 80
- Gewicht [g]	ca. 50
- Montageart	Wandmontage
- Konformität	CE

8 Fehlersuchen		
Fehler/Störung	Mögliche Ursachen	Beseitigung
- Funklernmodus startet nicht	- Anschlussfehler - Motor ist nicht an Netzspannung angeschlossen - Zeitfenster bereits abgelaufen (5 Min.) - Thermostat hat ausgelöst - Funkwandsender ohne oder mit schwacher Batterie	- Anschluss überprüfen - Netzspannung überprüfen - Netzspannung kurz unterbrechen - Motor abkühlen lassen - Funkwandsender überprüfen (beim Knopfdruck muss die Sendekontrollleuchte leuchten)
- Funkwandsender wird nicht eingelernt	- Taste für AUF/AB-Fahrt wurde zu spät gedrückt. Zeitfenster (1 Sek.) beachten - Sender ist bereits eingelernt	- Funklernmodus erneut starten - STOP-Taste drücken
- Motor läuft nur in eine Richtung	- Anschlussfehler	- Anschluss überprüfen
- Motor reagiert nicht auf Doppeltastendruck am Funkwandsender	- Zeitfenster ist nach Netzwiederkehr bereits abgelaufen (5 Min.) - Motor ist an Netzspannung nicht angeschlossen - Funkwandsender ist nicht eingelernt	- Netzspannung kurz unterbrechen - Anschluss überprüfen - Funkwandsender einlernen
- Motor läuft nicht, Sendekontrollleuchte bleibt aus	- Batterie ist leer - Batterie ist falsch eingelegt	- Neue Batterie einlegen - Batterie richtig einlegen
- Motor läuft nicht, Sendekontrollleuchte bleibt an	- Empfänger außerhalb der Funkreichweite - Funkwandsender ist nicht im Empfänger eingelernt	- Entfernung zum Empfänger verringern - Funkwandsender einlernen
- Motor läuft in die falsche Richtung	- Richtungen sind falsch eingelernt	- Funkwandsender löschen und richtig einlernen
- Motor reagiert nicht mehr	- Thermostat hat ausgelöst	- Motor abkühlen lassen
- Motor stoppt während einer Fahrbewegung	- Endlagen sind nicht eingestellt	- Endlagen einstellen
- Motor lernt keine Endlagen ein	- Zufällige Fahrbewegung - Fahrweg zur Endlage/Anschlag zu kurz	- Endlagen löschen und neu einstellen - Motor muss bis zum kurzen STOP fahren